



Sollte der Newsletter nicht richtig dargestellt werden, klicken Sie bitte [hier](#).

Newsletter Versorgungsforschung September 2013, Teil 3

1. [Fördermöglichkeiten](#)
2. [Veranstaltungen](#)
3. [Veröffentlichungen](#)
4. [Weitere Informationen](#)
5. [Stellenangebote](#)

1. Fördermöglichkeiten

- Die **Albert und Loni Simon Stiftung** unterstützt mit dem [Willi Abts Förderpreis](#) in Höhe von 6.000 € Dissertations- und vergleichbare Abschlussarbeiten zum Thema „Selbstbestimmtes Leben im Alter“. Die Frist endet am 30.04.2013.
- Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung** fördert
 - o [Strategien zur Durchsetzung von Chancengerechtigkeit für Frauen in Bildung und Forschung](#). Gefördert werden Maßnahmen zum Auf- und Ausbau von innovativen Forschungsk Kooperationen und zur Stärkung der Netzwerk tigkeit im Förderbereich Chancengerechtigkeit. Die Maßnahmen sollen sich mit der Integration von Genderaspekten insbesondere in der Medizin, in der wirtschaftswissenschaftlichen oder der naturwissenschaftlich-technischen Forschung oder mit bislang vernachlässigten Themen der Genderforschung befassen. Sie sollen die Entwicklung von gleichstellungspolitischen Empfehlungen und Strategien in Bildung, Forschung und Wissenschaft unterstützen sowie zum Wissenschafts-Praxis-Dialog beitragen. Außerdem sollen die Maßnahmen bestehende innovative Ansätze und neue Ergebnisse im Sinne von Transfer und Verstetigung öffentlichkeitswirksam und überregional präsentieren. Die Frist endet am 15.11.2013.
 - o [die wissenschaftlich-technologische Zusammenarbeit mit der Republik Korea](#). Die Förderung richtet sich nach den Bedarfsfeldern der „Hightech-Strategie 2020“ der Bundesregierung: Klima/Energie, Gesundheit/Ernährung, Mobilität, Sicherheit und Kommunikation. Zuwendungsempfänger können in Deutschland tätige Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft - insbesondere kleine und mittlere Unternehmen und andere Institutionen, die Forschungsbeiträge liefern und die Zuwendungszweck und Zuwendungsvoraussetzungen erfüllen, sowie Hochschulen oder außeruniversitäre Forschungseinrichtungen sein. Die Frist endet am 15.11.2013.
 - o die [Nationalen Kontaktstellen Lebenswissenschaften](#) zur Umsetzung des Forschungsrahmenprogramms der Europäischen Union. Die Frist endet am 05.11.2013.

- Die **Deutsche Forschungsgemeinschaft** unterstützt mit dem [Communicator-Preis](#) in Höhe von 50.000 € Wissenschaftler, die in herausragender Weise ihre Ergebnisse in die Medien und Öffentlichkeit vermitteln. Der Preis kann an einzelne Wissenschaftler oder an eine Gruppe von und Forschern verliehen werden, die ihre Arbeiten gemeinsam durchführen und kommunizieren. Es sind Selbstbewerbungen und Vorschläge für Preisträger möglich. Die Frist endet am 31.12.2013.
- Die **Deutsche Gesellschaft für Gesundheitsökonomie e.V.** zeichnet mit dem [Wissenschaftspreis](#) in Höhe von 5.000 € die beste gesundheitsökonomische Publikation des Jahres aus. Es können Arbeiten aus allen Bereichen der Gesundheitsökonomie eingereicht werden. Eingereicht werden können Aufsätze, die im Laufe des Jahres publiziert oder zur Publikation angenommen worden sind. Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Gesellschaft. Die Frist endet am 31.12.2013
- Die **Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.** unterstützt
 - o [Forschungsprojekte](#) im Bereich von Leukämien und verwandten Blutkrankheiten. Der Schwerpunkt der Förderung liegt auf klinischer Forschung. Daneben werden Grundlagenforschung und klinische Studien unterstützt. Bei klinischen Studien liegt der Fokus auf dem wissenschaftlichen Programm und nicht im Aufbau der Infrastruktur für die Koordination und Durchführung der klinischen Studien. Es werden daher Phase I-Studien und kleinere Phase II-Studien gefördert. Phase III-Studien werden nicht gefördert.
 - o mit dem [José Carreras Career Award](#) Wissenschaftler darin, sich auf eine klinisch-wissenschaftliche Leitungsposition vorzubereiten und weiterführende Forschungsthemen im Bereich Leukämie und verwandte Blutkrankheiten intensiv zu bearbeiten. Der Wissenschaftler soll während der Förderung von der Routinetätigkeit in der Klinik weitgehend freigestellt sein.
 - o [psychosoziale Projekte](#) zur Verbesserung der persönlichen Betreuung von Patienten mit Leukämie und verwandten Blutkrankheiten.
 - o durch [Forschungsstipendien](#) junge Mediziner, Biologen, Chemiker und Psycho(onko)logen, die ein Forschungsvorhaben an einer wissenschaftlichen Institution durchführen wollen.
 - o [Workshops und Kongresse](#) für Ärzte, Patienten und Angehörige. Damit unterstützt sie die Fortbildung und den wissenschaftlichen Austausch von Ärzten und Wissenschaftlern. Außerdem können Betroffene, Angehörige und Interessierte von kompetenten Referenten und erfahrenen Selbsthilfeorganisationen neutrale und nützliche Informationen erhalten. Die Antragstellung kann durch Selbsthilfegruppen, Elterninitiativen und Kliniken erfolgen. Die Frist für alle Ausschreibungen endet am 31.10.2013.
- Die **Illenauer Stiftung** fördert mit dem [Christian Roller Preis](#) in Höhe von 120.000 € Einrichtungen bei der Behandlung, Betreuung oder Rehabilitation psychisch Kranker. Auch Projekte der Begleit- oder Versorgungsforschung werden gefördert. Die geförderten Programme oder Projekte sollen Vorbildcharakter haben und überregional bedeutsam sein. Einen Überblick über die zuletzt geförderten Projekte finden Sie [hier](#). Die Frist endet am 31.10.2013.
- Die **Innovative Medicines Initiative** bereitet derzeit ihren 10. Aufruf zum Thema Infektionskrankheiten vor, den Entwurf der Ausschreibung finden Sie [hier](#).
- Das **Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg** fördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds [Coachings im Zusammenhang mit dem demographischen Wandel](#) bis zu einem Betrag von 9.000 €. Antragsberechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen mit Sitz in Baden-Württemberg. Das Programm läuft solange, wie Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds zur Verfügung stehen, höchstens jedoch bis 31.12.2013.
- Das **Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg** unterstützt mit dem [Juniorprofessuren-Programm](#) Forschungsprojekte an Universitäten, Kunst- und Musikhochschulen und Pädagogischen Hochschulen des Landes. Projekte von Juniorprofessoren können nur berücksichtigt werden,

soweit diese während der gesamten Projektlaufzeit an einer der oben genannten Hochschulen des Landes Baden-Württemberg beschäftigt sind. Die Frist endet am 02.12.2013.

- Die **VolkswagenStiftung** unterstützt mit ihrer Ausschreibung [Offen - für Außergewöhnliches](#) Projektideen, die einen innovativen und fächerübergreifenden Forschungsansatz verfolgen und sich quer zu Disziplinen und zum Mainstream befinden. Eine Antragstellung ist nur nach persönlicher Rücksprache mit der Stiftung möglich.
- Das Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität an der **Universität Hamburg** bietet Postdoktoranden die Möglichkeit, [Forschungsprojekte zu Fragen, Problemen und Perspektiven von Nachhaltigkeit](#) durchzuführen. Die Dauer der Mitgliedschaft beträgt zwei Jahre. Für Fellows stehen Stipendienmittel zur Verfügung. Vergeben werden können Vollstipendien in Höhe von 2.200 € pro Monat, zuzüglich monatlicher Sachkostenpauschale von 150 € oder Teilstipendien in Höhe von 800 Euro pro Monat zur Finanzierung von Fahrt- und Aufenthaltskosten sowie sonstigen anfallenden Sachkosten. Die Frist endet am 30.11.2013.
- Die **Zeit-Stiftung** vergibt im Rahmen des Ideenwettbewerbs für Engagement in Deutschland den Preis [Weltverbesserer gesucht](#). Gefördert wird, was Menschen hilft, den Zusammenhalt stärkt, die Lebensqualität erhöht. Der Gewinner erhält 25.000 € für die Umsetzung seines Projektes. Der zweite Platz ist mit 10.000 € dotiert, der dritte mit 5.000 €. Die Frist endet am 01.10.2013.
- **Hinweis:** Wir als Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg unterstützen Sie bei einer Antragstellung im Rahmen unserer Möglichkeiten. Schreiben Sie hierfür bitte eine E-Mail an [Susanne Walter](#).
- Einen Überblick über alle Ausschreibungen finden Sie [hier](#).

2. Veranstaltungen

a. Freiburg und Umgebung

- **26.09.2013:** [Themenabend Versorgungsforschung: Gesundheitsbezogene Lebensqualität - Warum messen und wie?](#), veranstaltet von der VHS Freiburg und der Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg. Für den Besuch der kostenfreien Veranstaltung können zwei Fortbildungspunkte bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg erworben werden. Falls Sie eine Teilnahmebescheinigung benötigen, schreiben Sie bitte eine kurze E-Mail an [Monika Richards](#).
- **06.11.2013:** [Was tun wenn die Krankheit ausbricht - Zum Umgang mit Krisen bei Teilnehmenden in Selbsthilfegruppen](#), veranstaltet vom Selbsthilfebüro Freiburg/Breisgau-Hochschwarzwald und der Freiburger Freiwilligen-Agentur
- Einen Überblick über alle künftigen Veranstaltungen in der Region finden Sie [hier](#).

b. National und international

- **14.10.2013:** [Kolloquium zu Methoden und aktuellen Fragen der Versorgungsforschung](#) in Tübingen, veranstaltet von der Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Tübingen
- **07.-08.11.2013:** [Altern ist Zukunft! Leben und Arbeiten in einer alternden Gesellschaft](#) in Dortmund, das Symposium wird veranstaltet von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
- **25.11.2013:** Informationsveranstaltung zur Fortbildung [Klinische Kompetenzen in der Pflege von Menschen mit Demenz](#) in Winterthur, veranstaltet vom Institut für Pflege der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
- **30.-31.01.2014:** [Diversität und Inklusion: Umgang mit Vielfalt und Verschiedenheit bei Beeinträchtigung und Behinderung](#) in München, veranstaltet von der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, dem Max-Planck-Institut und der Technischen Universität München

- **20.02.2014:** [Clinical Mindlines](#) in Winterthur, veranstaltet vom Institut für Ergotherapie der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
- **16.-17.05.2014:** [Healthy at Work](#) in Lüneburg, veranstaltet von der Leuphana Universität Lüneburg. Die Frist für die Einreichung von Abstracts endet am 18.10.2013
- **08.-10.06.2014:** [7th Equality, Diversity and Inclusion International Conference](#) in München, veranstaltet von der Technischen Universität München
- Einen Überblick über alle künftigen Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

3. Veröffentlichungen

- European Anti-Poverty Network und Eurochild (2013): [Towards children's well-being in Europe - Explainer on child poverty in the EU](#). Eine Zusammenfassung finden Sie [hier](#).
- Franziska Kamp et al. (2013): [Verordnungsreport Baden-Württemberg. Analyse der Arznei- und Heilmittelverordnungen 2011 zu Lasten der Gesetzlichen Krankenversicherung in Baden-Württemberg](#)
- Perry Nisen und Frank Rockhold (2013): [Access to Patient-Level Data from GlaxoSmithKline Clinical Trials](#)
- Peter Wittig, Christoph Nöllenheidt und Simone Brenscheidt (2013): [Grundauswertung der BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2012 - Männer/Frauen in Vollzeit mit den Schwerpunkten Arbeitsbedingungen, Arbeitsbelastungen und gesundheitliche Beschwerden](#)
- Albrecht Liese, Christoph Smieszkol und Harald Wittreck (2013): [Abschlussbericht zum GDA-Arbeitsprogramm „Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Pflege“](#). Eine Zusammenfassung finden Sie [hier](#).
- Einen Überblick über alle Veröffentlichungen finden Sie [hier](#).

4. Weitere Informationen

- Der deutsche Landkreistag hat Positionspapiere zur [Rolle der Landkreise in der gesundheitlichen Versorgung](#) und zur [Weiterentwicklung des öffentlichen Gesundheitsdienstes](#) bereit gestellt.
- Die kommunalen Spitzenverbände und die Spitzenverbände der gesetzlichen Krankenversicherung haben eine [gemeinsame Empfehlung zur Zusammenarbeit im Bereich Primärprävention und Gesundheitsförderung in der Kommune](#) veröffentlicht.
- Die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften hat einen Kurzbericht der Ergebnisse des Forschungsprojektes [Palliative Care bei demenziell erkrankten Personen in Pflegeheimen im Kanton Zürich](#) bereit gestellt.

5. Akteure

- [Institut für Versorgungsforschung in der Dermatologie und bei Pflegeberufen](#) des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf
- [Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit](#) des Universitätsklinikums Bonn
- Einen Überblick über alle Akteure finden Sie [hier](#).

6. Stellenangebote

- Die **Albert-Ludwigs-Universität Freiburg** sucht...
 - o eine(n) [W3-Professor\(in\)](#) am Institut für Soziologie. Die Stelle ist zum 01.04.2015 zu besetzen, die Frist endet am 21.10.2013.
 - o [ärztliche Projektkoordinatoren](#) in der Medizinischen Fakultät in mit einem Stellenumfang von 50%. Die Stellen sind baldmöglichst zu besetzen, die Frist endet am 21.10.2013.

- eine(n) [wissenschaftlichen Mitarbeiter\(in\)](#) im Betriebswirtschaftlichen Seminar mit einem Stellenumfang von 75%. Die Stelle ist baldmöglichst zu besetzen, die Frist endet am 30.09.2013.
 - eine(n) [Koordinator\(in\)](#) für internationale Programme und Nachhaltigkeit der Spemann Graduiertenschule für Biologie und Medizin. Die Stelle ist bis zum 01.01.2014 zu besetzen, die Frist endet am 15.10.2013.
 - eine(n) [Sekretär\(in\)](#) im Studiengang Pflegewissenschaft mit einem Stellenumfang von 50%. Die Stelle ist bis zum 15.10.2013 zu besetzen, die Frist endet am 30.09.2013.
- Die **Bezirksregierung Düsseldorf** sucht zum baldmöglichst eine(n) [pharmazeutische\(n\) Dezernent\(in\)](#). Die Frist endet am 21.10.2013.

Hinweis: Sie haben den Newsletter weitergeleitet bekommen und möchten ihn gerne direkt erhalten? Schreiben Sie hierfür eine E-Mail an [Susanne Walter](#) mit dem Betreff „Newsletter Anmeldung“. Falls Sie ihn nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter Abmeldung“. Darüber hinaus würden wir uns freuen, wenn Sie uns per E-Mail über Ihre Aktivitäten in der Versorgungsforschung informieren. Nach Prüfung nehmen wir Ihre Informationen gerne in unseren Newsletter auf.